

# Aktenstudium im Bett

Autor(en): **Weber, Ulrich**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 2

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-597896>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Aktenstudium im Bett

Von Ulrich Weber

*Von wegen seiner Nase sass  
Herr Reagan im Spital und las  
im Bette einen Stoss von Akten  
zwecks Kenntnisnahme neuer Fakten,  
und zwar in Sachen Irangate  
(do isch er jo schön inegheit!).*

*Er sah auch einen Einsatzplan  
zu diesem Thema näher an,  
der zeigte, wie Amerikaner  
doch schlauer sind als die Iraner  
und damit auch als die Sowjets  
trotz deren Aber, Wenn und Njets.*

*Die Details nun in diesem Plan  
zu der Affäre um Iran  
Herrn Reagan unerhört behagten,  
weil man den Ami, den geplagten,  
hier stets als gut und stark beschrieb,  
der letztlich doch noch Sieger blieb.*

*Gleich funkte Ron ins Weisse Haus  
und richtete die Botschaft aus:  
«Ich bin mit allem einverstanden!  
Ihr könnt gleich starten, fliegen, landen,  
genau wie es im Plane steht;  
auf dass es wieder aufwärts geht!»*

*Ein Arzt sah nun das Dossier  
und sprach zu Reagan: «Ach herrjeh!  
Das ist ein Buch, kein Plan gewesen!*

*– Sie sollten nicht Konsalik lesen.»*

## In der nächsten Nummer

### ● **Wir machen uns einen neuen Rhein**

Hans Georg Rauch zieht zeichnerische Konsequenzen aus dem 1. November 1986.

### ● **Früher verlacht – heute gemacht**

F. K. Mathys illustriert anhand historischer Karikaturen, dass Technik, über die man sich vor hundert Jahren lustig machte, heute Wirklichkeit geworden ist.

### ● **Schwarz mit grünen Accessoires**

Sonja Kappel zeigt, wie man in der Frühjahrsmode seine politische Gesinnung zur Schau tragen kann.